



**KEMPTEN-OST**  
STADTTEILBÜRO

# Stadtteilbeirat Kempten-Ost

## Protokoll der 31. Sitzung

<b>Datum</b> 23.07.24	<b>Zeit</b> 19:04 – 20:35	<b>Ort</b> Konferenzraum St. Ulrich
<b>Anwesende</b>	Siehe Anwesenheitsliste	
<b>Entschuldigt</b>		
<b>Gäste</b>	Zeltlager Lenzfried: Lager- und Gruppenleiter*innen	
<b>1. Sprecher</b> Wolf-Christian Vetter	<b>2. Sprecher</b> Alex Schilling	<b>Schriftführer</b> Jan Damlos
<b>Agenda</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Unterwegs im Quartier</li><li>2. Calisthenics-Einweihung am 31. Juli: Programm und Ablauf</li><li>3. OstHoch3 - aktueller Planungsstand</li><li>4. Brücken im Engelhaldepark</li><li>5. Praxisprojekt von Mia und Max</li><li>6. Verfügungsfonds Antrag Zeltlager Lenzfried - Entscheidung über Förderung</li><li>7. Ostbahnhof - Baufortschritt und Zeitplanung</li><li>8. Sonstiges und Termine</li></ol>	

TOP	Inhalte
<b>Begrüßung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Begrüßung durch Max Erhardt</li><li>• Vorstellung der Gäste: Zeltlager Lenzfried</li><li>• Quizfrage: Was machen unsere ehemaligen Semesterpraktikant*innen Max und Mia schon wieder hier?<ul style="list-style-type: none"><li>○ Nostalgische Gefühle</li><li>○ Verlängerung des Semesterpraktikums</li><li>○ <b>Eigene Projekte planen und umsetzen im Rahmen des Praxisprojekts ihres Studiums</b></li></ul></li></ul>

**STADTTEILBÜRO KEMPTEN-OST** Schumacherring 65 ● Anton-Fehr-Str. 6  
MAIL [stadtteilbuero@kemptonost.de](mailto:stadtteilbuero@kemptonost.de) ● WEB [www.kemptonost.de](http://www.kemptonost.de)

**JAN DAMLOS** MAIL [jan.damlos@kemptonost.de](mailto:jan.damlos@kemptonost.de) ● TELEFON 0176 16610314  
**MAX ERHARDT** MAIL [max.erhardt@kemptonost.de](mailto:max.erhardt@kemptonost.de) ● TELEFON 0151 570 104 47



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

<b>1. Unterwegs im Quartier</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Siehe Präsentation</li><li>• Vier Termine im Juli und August</li><li>• Die Quartiersmanager sind mit Pavillon an belebten Plätzen (Kirchplatz, Calisthenics, CityDecks und Beachvolleyballplatz) im Quartier unterwegs</li><li>• Ziele: Präsenz zeigen, Projekte / Maßnahmen vorstellen, bisher unerreichte Zielgruppen erreichen</li><li>• Niedrigschwellige Kontakte im Quartier werden so erleichtert</li></ul>
<b>2. Calisthenics-Einweihung am 31. Juli: Programm und Ablauf</b>	<p>Die für den 20. April vorgesehene Eröffnung wurde nach Absprache mit dem Amt für Tiefbau und Verkehr sowie mit dem Büro des Oberbürgermeisters auf den 31. Juli verschoben.</p> <p>Programm:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• 18:00 Uhr Einweihung durch Oberbürgermeister Thomas Kiechle und Geschäftsführer von CustomBars Marc Suerbier</li><li>• 18:20 Uhr Showeinlage von Profis</li><li>• 18:30 Uhr Hula Hoop- und Hängewettbewerb sowie Hinkelsteinweitwurf</li><li>• 19:00 Uhr kostenloses Zirkeltraining</li><li>• Für Snacks und Getränke ist gesorgt durch das Lädlele aufm Bühl</li><li>• Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt</li></ul>
<b>3. OstHoch3 – aktueller Planungsstand</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Termin: Sonntag, 22. September 2024</li><li>• Vorarbeiten liegen im Plan</li><li>• Vorstellung des Flyers und des Programms – siehe Präsentation</li><li>• Buntes Programm für Jung und Alt im Herzen des Quartiers</li><li>• Dieses Jahr mit erheblich ausgeweiteter Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Plakate an Litfaßsäulen, Bannern an Brücken, Printmedien, digitale Medien) aber ohne Schlechtwetteralternative!</li><li>• Wolfgang Seidler: Die Mitmachangebote auf der Wiese sollten dieses Jahr noch ein wenig mehr von der Bühne aus beworben werden!</li><li>• Alex Bensch: Anregung bzgl. Werbung – Anzeigetafeln in den Bussen der mona nutzen!</li></ul>
<b>4. Brücken im Engelhaldepark</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Für die drei notwendigen Ersatzbauten wurde ein eigener Brückentypus entwickelt: Eine Stahl-Holz-Kombination, die sich harmonisch in den Park einfügt</li><li>• Die Schlosserei Weixler aus Durach wurde im August 2023 mit der Umsetzung beauftragt.</li></ul>



## KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Durch die Regierung von Schwaben wird der städtebauliche Mehrwert der Brücken in einem Landschaftspark gefördert:<ul style="list-style-type: none"><li>• Fördersumme ca. 95Tsd Euro</li><li>• Kosten gesamt ca. 300Tsd Euro inkl. Planung</li></ul></li><li>• <b>Weitere Maßnahmen Juli/August:</b></li><li>• Wegebau: Herstellung des Weges auf die ursprüngliche Breite als wassergebundene Decke zwischen den einzelnen Brücken</li><li>• Bankstandorte: Ersatz der derzeitigen Bänke durch neue Bänke inkl. Pflasterung am Weg. Es werden 5 Bänke gesetzt werden, 1 Standort fällt weg</li><li>• Grünbereiche werden aufgearbeitet</li><li>• Angestrebt wird für das nächste Jahr die Aufarbeitung bzw. Modernisierung der verbleibenden alten Brücken im Park</li></ul>
<b>5. Praxisprojekte von Mia und Max</b>	<p><b>Mia Wolf: Wohnumfeldverbesserung:</b></p> <p>Die Entwicklungen folgender Wohnquartiere lassen sich auf Grund ihrer Voraussetzungen und Zielstellungen zusammenfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• 3.8 Wohnquartier Cambodunum – guter Sanierungszustand</li><li>• 3.16 Wohnquartiere „Beim Keck“ / nördliche Ullrich Straße / Brodkorbweg &amp; Spickelstraße – mittelmäßiger Sanierungsbedarf</li><li>• 5.5 Wohnumfeldverbesserung Augartenweg – mittlerer bis starker Sanierungsbedarf</li><li>• 6.4 Wohnquartier zwischen Brodkorbweg und Ostbahnhofstraße – mittelmäßiger Sanierungsbedarf</li></ul> <p>Der jeweilige Sanierungsbedarf oder -zustand bezieht sich auf die Bestandsgebäude der Wohnquartiere. In enger Zusammenarbeit mit den Wohnungsbaugesellschaften und den Mieter*innen sollen Möglichkeiten zur Aufwertung des Wohnungsumfeldes, zur Modernisierung des Wohnungsbestands und zur Ergänzung fehlender Wohnungsangebote geprüft werden. Mögliche Maßnahmen sind die Schaffung attraktiver Gemeinschaftsangebote, nutzbarer Mietgärten sowie partielle Schaffung privater Vorzonen und barrierefreie Zugänge zu den Häusern.</p> <p>Möglichkeiten zur Verbesserung des Wohnumfeldes im Wohnquartier werden in enger Zusammenarbeit mit der jeweiligen Baugenossenschaft,</p>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

der Stadt Kempten und mit den Bewohnerinnen und Bewohnern erarbeitet:

- Befragung der Bewohnerinnen und Bewohner vor Ort (im Zeitraum September und Oktober), im Rahmen eines Workshops und mittels eines Fragebogens
- Fragestellung: „Welche Gemeinschaftsangebote oder Verbesserungen des Wohnumfeldes werden von den Bewohnerinnen und Bewohnern konkret gewünscht?“
- Förderprogramme: „Wohnbaubooster Bayern“ und „Klimawandel(t) Innenstadt“
- Projektlaufzeit bis Ende Januar 2025
- Endergebnis: Bericht mit gewünschten Maßnahmen und Förderungsmöglichkeiten
- Chancen:
  - Echte Ideen und Wünsche der Menschen im Quartier
  - Mitgestaltung des eigenen Lebensraums für Bewohner\*innen
  - Verbesserung von Image und Lebensqualität
- Risiken:
  - steigende Mieten
  - geringe Rücklaufquote der Befragten
  - gesteigerte Erwartungshaltung der Bewohnerschaft, die in bestimmten Aspekten sicherlich nicht erfüllt werden können, wenn die Rahmenbedingungen nicht klar kommuniziert werden
  - kein Budget seitens der Gesellschaften für die Maßnahmen

**Max Beck: „Wen juckt’s?“**

- **Ausgangssituation:**



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Neurodermitis. Eine chronische Hauterkrankung, die mit starkem Juckreiz, Hautrötungen und Entzündungen einhergeht</li><li>• In Deutschland sind 10 - 15% der Kinder und 2,5 - 3,5% der Erwachsenen betroffen</li><li>• → In Kempten gibt es noch keine Selbsthilfegruppe für Betroffene</li><li>○ <b>Ziele der Selbsthilfegruppe:</b><ul style="list-style-type: none"><li>• Neutraler Ort für Austausch über Erfahrungen und Informationen</li><li>• Emotionale Unterstützung</li><li>• Entwickeln von Bewältigungsstrategien</li><li>• Vermittlung von spezifischem Wissen</li></ul></li><li>○ <b>Wann und Wo?</b><ul style="list-style-type: none"><li>• Einmal pro Woche an einem festen Tag im Stadtteilbüro (auf dem Lindenberg)</li></ul></li><li>○ <b>Inhalte:</b><ul style="list-style-type: none"><li>• Offene Gespräche, Vorträge von Gastredner*innen, Workshops zum Thema</li></ul></li></ul>
<b>6. Verfügungsfonds-antrag Zeltlager Lenzfried</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Jährliches, ehrenamtlich (ca. 25-30 Leitungspersonen) organisiertes und durchgeführtes Zeltlager für Kinder zwischen 9-15 Jahren im Kemptner Wald</li><li>• Teilnehmende Kinder im Jahr 2024: 86 aus dem Umkreis von Lenzfried</li><li>• Antrag auf Projektförderung:<ul style="list-style-type: none"><li>• Finanzielle Förderung des <b>neuen Küchenzelts</b> mit Mitteln aus dem Verfügungsfonds iHv. <b>1000,00 €</b></li></ul></li><li>• <b>Abstimmung im Stadtteilbeirat</b><ul style="list-style-type: none"><li>• Ergebnis: 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 24 Zustimmungen</li><li>• <b>Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben</b>, das Zeltlager Lenzfried erhält 1000,00 € aus dem Verfügungsfonds der</li></ul></li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<p>Sozialen Stadt Kempten-Ost für die Finanzierung des neuen Küchenzelts</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Alex Bensch: Der SJR hätte einen keinen Jugendzeltplatz in Rotkreuz – hier gäbe es sämtliche Infrastruktur – Anfragen wären über Herrn Disselhoff zu stellen</li></ul>
<b>8. Ostbahnhof – Baufortschritt und Zeitplanung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Visualisierungen der Pläne von a. Jehle – siehe Präsentation</li><li>• <b>Aktueller Bautenstand</b><ul style="list-style-type: none"><li>○ Erdarbeiten zu 95% fertig</li><li>○ Entwässerung 50% gebaut</li><li>○ Pflanzbeete für die Bäume hergerichtet</li><li>○ Fundamentierung des Fahrradunterstandes begonnen</li><li>○ Abschluss baufachliche Begleitung für:<ol style="list-style-type: none"><li>1. Kampfmittel: keine Funde</li><li>2. Archäologie: keine Funde</li></ol></li><li>○ Baubeginn Frühjahr 2024, Baufertigstellung Ende 2024</li><li>○ Restarbeiten + Gesamtfertigstellung vsl. Dezember 2024</li></ul></li><li>• <b>Nächste Arbeiten</b><ul style="list-style-type: none"><li>○ Entwässerung fertigstellen</li><li>○ Drainage Baumgruben (NEU):<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Glück im Unglück: Starkregenereignisse zeigen, dass Baumgruben (lockeres Substrat) aufgrund der angrenzenden bindigen (z.B. Lehm) Böden stärker als geplant mit Wasser volllaufen =&gt; Nachbesserung noch während Baumaßnahme möglich: zusätzlicher Einbau einer Drainage in den Baumgruben, um Bäume vor Staunässe zu schützen</li></ul></li><li>○ Kabelleerrohre einbauen</li><li>○ Vorarbeiten für Pflasterungen (Vorplatz)</li></ul></li><li>• <b>Fertigstellung</b><ul style="list-style-type: none"><li>○ Straßen- und Tiefbau Anfang Oktober 2024</li></ul></li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>○ Pflanzarbeiten Anfang November 2024</li><li>○ Restarbeiten + Gesamtfertigstellung Dezember 2024</li><li>• Zur Eröffnung könnte im Frühjahr in Kooperation mit dem Stadtteilbüro eine schöne Veranstaltung geplant werden, die Baufertigstellung wird offiziell schon Ende des Jahres erfolgen</li></ul>
<b>9. Sonstiges und Termine</b>	<b>Sonstiges:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>○ Kreativnachmittage Mittelschule auf dem Lindenberg (siehe Präsentation):<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Kleingruppen von mindestens 2 bis maximal 8-10 Schüler*innen</li><li>▪ Projekte / Angebote</li><li>▪ Laufzeiten von 5-8 Wochen (von Ferien zu Ferien)</li><li>▪ Nähere Infos bei Janine Rusch (schulbezogene Sozialarbeit, 0172 1759120, <a href="mailto:rusch@sjr-kempten.de">rusch@sjr-kempten.de</a>) und Verena Häußler, Rektorin (<a href="mailto:info@mshlin.de">info@mshlin.de</a>, 0831 74584430)</li><li>▪ Beispiel: Das Stadtteilbüro wird über die Zeit von 8 Wochen vsl. einen Graffiti-Workshop anbieten, in dessen Zuge u.a. die Fußgängerunterführung zwischen Ullrichstraße und Drumlinweg verschönert wird</li><li>▪ Wolf-Christian Vetter: THW oder Jugendfeuerwehr wären weitere zielführende Kooperationspartner für die Kreativnachmittage!</li></ul></li><li>○ Dagmar Everding:<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Bachtelweiher: Seit neuestem digitale Parkraumbewirtschaftung durch eine Münchner Firma und asphaltversiegelte Parkfläche. Wem gehört das Gelände? – Plenum: Parkfläche ist Eigentum von Firma Greiter, die geschotterte Fläche ist Eigentum von Berchthold – hier sollte der Bus-E-Lade-Hub entstehen</li><li>▪ Bauvorhaben am Schumacherring – in den Zeilenbauten der Sozialbau. Was passiert hier im Sinne von nachhaltiger Energie? – Das Stadtteilbüro wird sich diesbzgl. informieren und entsprechend kommunizieren</li></ul></li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<p><b>Termine:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>○ 31. Juli ab 18 Uhr: Eröffnungsereignis an der Calisthenics-Anlage auf dem Lindenberg</li><li>○ 3. August ab 14 Uhr: Der Park ist auch zum Tanzen da!</li><li>○ 6. August um 17 Uhr: Redaktionssitzung Ost. Stadtteilmagazin</li><li>○ 10. August ab 11 Uhr: Spanferkelessen am Vorplatz vom „Lädele auf'm Bühl“</li><li>○ 7. September: Der Park ist auch zum Tanzen da!</li><li>○ <b>12. September um 19:00 Uhr: Stadtteilbeiratssitzung</b></li><li>○ 22. September ab 11:30 Uhr: OstHoch3</li><li>○ ab 25. September: Digital Fit Aufbaukurs</li></ul>
<b>Ende</b>	<b>20:35</b>

